

**V0697/18**  
**öffentlich**

Herr Oberbürgermeister  
Dr. Christian Lösel  
Rathausplatz 2  
85049 Ingolstadt

24.07.2018

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>
Stadtrat	26.07.2018

**Altes Rathaus: Einrichtung eines neuen Besprechungsraumes**  
**-Antrag von Bürgermeister Mißbeck vom 24.07.2018-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit stelle ich als Mitglied des Stadtrats folgenden

**Antrag**

1. Der geplante Besprechungsraum im Zimmer Nr. 211 des Alten Rathauses erhält eine, auf die Nutzerzahl und die Nutzerintensität ausgerichtete Be- und Entlüftung. Um dies zu gewährleisten, wird eine Klimaanlage eingebaut.
2. Im Übrigen bleibt es bei der am 26.10.2017 zugesagten einfacheren Ausstattung des Besprechungsraumes
3. Der Stadtrat stellt die dafür notwendigen Finanzmittel in Höhe von voraussichtlich 96.000 EURO zzgl. Planungskosten zur Verfügung.

**Begründung**

Am 11.07. bzw. 20.07.2017 haben der Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung sowie der Finanz- und Personalausschuss die Programm- und

Projektgenehmigung für die Einrichtung eines neuen Besprechungsraumes im Alten Rathauses erteilt. Zu diesen Beschlüssen wurde von mehreren Stadtratsfraktionen und -gruppen eine Überprüfung durch den Stadtrat beantragt. Daraufhin wurde in der Stadtratssitzung am 26.10.2017 von den antragstellenden Referenten die Beschlussvorlage zurückgezogen und eine einfachere Ausstattung des Besprechungsraumes im Rahmen der Zuständigkeit nach § 21 GeschO angekündigt.

Diese „vereinfachte Ausstattung“ sieht u.a. den Verzicht auf den Einbau einer zeit- und nutzergemäßen Be- und Entlüftung des Raumes mittels einer Klimaanlage vor.

Als derzeitiger Nutzer des Raumes und damit Kenner der Luftsituation in dem Raum mit nur zwei historischen Fenstern stelle ich fest, dass diese Entscheidung der Luftsituation in dem Raum nicht Rechnung trägt.

Ich beantrage deshalb den Einbau der notwendigen Be- und Entlüftungseinrichtung. Im Übrigen halte ich die vereinfachte Ausstattung des Raumes für angemessen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Sepp Mißbeck